

Der Vorstand von EIT.ost. – Hinten (v.l.n.r.): Claude Huber, Paolo Vaninetti, Daniel Ackermann, Christoph Bernhardsgrütter / Vorne (v.l.n.r.): Norbert Geiger, Sepp Kuster, Manuela Eberle, Markus Wäger / Nicht auf dem Foto: Roland Mathis



Ausbau des Attikageschosses genehmigt

Die Generalversammlung 2021 von EIT.ost fand schriftlich statt. Die Mitglieder stimmten dem Ausbau der Elektrofachschule St.Gallen zu.

Der Vorstand von EIT.ost hat sich entschlossen, die Generalversammlung in schriftlicher Form durchzuführen, wie es in der Verordnung 3 des Bundesrates festgehalten ist. Die statuarischen Geschäfte wurden unisono angenommen. Christian Egger gab im Vorfeld der Versammlung seinen Rücktritt bekannt. Als Dank für sein grosses Engagement als Präsident der Kurskommission und sein Schaffen für den Berufsnachwuchs wurde er zum Ehrenmitglied gewählt. Michael Stark wählten die Mitglieder zu seinem Nachfolger. Zudem wurde beschlossen, die Kursgelder für die überbetrieblichen Kurstage der Lernenden von 90 auf 110 Franken zu erhöhen. Die Statutenänderung über die Verwendung des Vermögens bei Auflösung wurde verabschiedet und das neue Finanzreglement genehmigt.

Ausbau des Attikageschosses beschlossen

Die Mitglieder von EIT.ost befanden über den Ausbau des Attikageschosses an der Elektrofachschule St.Gallen. Diese wurde im Jahr 2018 um zwei Stockwerke aufgestockt. Das Attikageschoss wurde vorerst im Rohbau belassen. Nun haben sich die Platzbedürfnisse verändert. EIT.ost beantragte dazu einen Kredit von 350000 Franken bei den Mitgliedern. Diese stimmten dem Antrag zu.

EITost.ch

ProKilowatt: Was ist das?

Dank finanzieller Unterstützung von ProKilowatt konnte die ETAVIS Kriegel+Schaffner AG ihren Stromverbrauch reduzieren.

Dank der Unterstützung von ProKilowatt mit 48000 Franken konnten mehr als 600 Leuchten durch effiziente LEDs ersetzt werden. Mit Präsenzmeldern und einem Zonenmanagementsystem wurden gleichzeitig die Beleuchtung und deren Intensität verbessert. Das Projekt hat zu einer Stromeinsparung von rund 98245 kWh/Jahr geführt.

ProKilowatt, das Förderprogramm des Bundesamts für Energie, unterstützt Effizienzmassnahmen, die Ihren Stromverbrauch reduzieren. Die Fördergelder sollen dazu anregen, in effizientere Technologien zu investieren: Beleuchtung, Kälte, Lüftung, Pumpen, Motoren, Industriemaschinen, Rechenzentren usw.

Wenn Sie oder ein Kunde die Erneuerung einer Anlage planen, zögern Sie nicht, einen Antrag einzureichen, um von einem Zuschuss von bis zu 30% der Investitionskosten zu profitieren!

prokw.ch

